Güssenblättle

Gemeinde Hermaringen

Amtsblatt für die Gemeinde Hermaringen mit den Ortsteilen Allewind, Gerschweiler und Hohweiher

Nr. 9 Donnerstag, 4. März 2021 60. Jahrgang

RUDOLF-MAGENAU GRUNDSCHULE

Wie Sie vielleicht in der Tageszeitung am 18.02.2021 gelesen haben, startet ab Mitte März an unserer Schule ein Gartenbauprojekt in Zusammenarbeit mit der **„Gemüse-Ackerdemie“.**

Damit wir mit der ersten Gemüse-Ackerbepflanzung im Schulgarten beginnen können, brauchen wir noch verschiedene Gartengeräte.
Wer hat das eine oder andere Gartengerät übrig und möchte es der Schule als Spende zur Verfügung stellen?

Wir benötigen:
- **Spaten**
- **Hacken**
- **Grabgabeln**
- **Schubkarren**
- **Tomatenstecken**
- **Stabile Kunststoffeimer**
- **Mistgabeln**
- **Rübenhacken**

Die Gartengeräte sollten **bis spätestens 10. März 2021** an der Schule abgegeben werden.

Falls Sie keine Möglichkeit haben, die Sachen in die Schule zu bringen, holen wir sie gerne bei Ihnen ab. Bitte melden Sie sich bei:
Frau Knigge, Tel. 22250 oder bei Frau Gauger, Tel. 919297

Haben Sie noch Fragen, erreichen Sie uns unter der Schulmailadresse cornelia.haertner@schule-hermaringen.de.

Vielen Dank für Ihre Spenden.

Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Notfalldienst: 116117

Heidenheim (Allgemeiner Notfalldienst)
Notfallpraxis Heidenheim – Kliniken Landkreis Heidenheim
Schloßhaustr. 100, 89522 Heidenheim

Mo., Di., Do. 19:00 – 22:00 Uhr / Mi. 15:00 – 22:00 Uhr /
Fr. 17:00 – 22:00 Uhr / Sa., So. u. Feiertage 8:00 – 22:00 Uhr
Ab 22:00 Uhr gibt es eine Bandansage.

Apotheken Notdienst

Donnerstag, 4. März 2021
Zoeppritz-Apotheke, Zoeppritzstr. 1, HDH-Mergelstetten

Freitag, 5. März 2021
Alb-Apotheke, Wilhelmstr. 21, Gerstetten
Giengener Bärenapotheke, Marktstr. 23, Giengen

Samstag, 6. März 2021
Karl-Olga-Apotheke, In den Schlossarkaden, Karlstr. 12, HDH

Sonntag, 7. März 2021
Brenz-Apotheke, Voithstraße 1, Königsbronn
Lonetal-Apotheke, Große Gasse 23, Niederstotzingen

Montag, 8. März 2021
VIVIT-Apotheke, Bergstraße 2, Heidenheim

Dienstag, 9. März 2021
Alb-Apotheke, Wilhelmstr. 21, Gerstetten
Apotheke Nattheim, Fleinheimer Straße 1, Nattheim

Mittwoch, 10. März 2021
Heckental-Apotheke, Rückertstr. 23, Heidenheim

Donnerstag, 11. März 2021
Brücken-Apotheke, Ulmer Str. 55, Giengen
Albuch-Apotheke, Hauptstr. 72, Steinheim

Kinder- und Jugendärzte

Samstag, Sonntag, Feiertag von 10:00 – 16:00 Uhr
in der Ärztlichen Notfallpraxis Heidenheim

Augenärztlicher Notdienst

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Notfallrufnummer Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Auskunft erteilt die kassenärztliche Vereinigung
in Stuttgart unter der Rufnummer Tel. 0711 7877777

Tierärztlicher Notdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.
Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Dienst der Ökumenischen Sozialstation

Unteres Brenztal gGmbH
Sonn- und Feiertage **Tel. 07325 919094**

Sonstige Notdienste

Strom- und Gasversorgung	**Tel. 0731 60000**
Wasserversorgung	**Tel. 07322 962121**
Abwasserentsorgung	**Tel. 0170 8904929**
Telefonseelsorge	**Tel. 0800 1110111**

Anonyme Alkoholiker: Treffen: Montag, 19:30 Uhr
im Ev. Kindergarten, Hainbuchenweg 9, 89537 Giengen
Kontakt-Telefon: Sieglinde **Tel. 07328 4992**

Johanniterhaus Hermaringen **Tel. 07322 14930**

Öffnungszeiten vom Rathaus (Tel. 07322 9547-0) und KOMM-IN-CENTER (Tel. 07322 9547-21 · Fax 07322 9547-40)

Montag – Freitag	8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Montag u. Donnerstag	14:00 Uhr – 16:30 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

KOMM-IN-CENTER zusätzlich: Freitag 14:00 – 16:30 Uhr
Samstag 8:30 – 12:00 Uhr

Terminkalender

Was bringt die Woche:

Donnerstag, 11. März 2021
18:00 Uhr **Gemeinderatssitzung**
Gemeinde, Güssenhalle, Güssenstraße 18

Alle weiteren Veranstaltungen entfallen wegen der Corona-Pandemie!

Redaktionsschluss für das Güssenblättle ist **Dienstag, 12:00 Uhr.**

Bitte unbedingt einhalten!

Abfallkalender:

Papiertonne
Allewind: Donnerstag, 11. März 2021 (KW 10)

Bio-Mülltonne
Allewind: Donnerstag, 11. März 2021 (KW 10)

Gelber Sack
Allewind: Donnerstag, 11. März 2021 (KW 10)

Termin für die Altpapiersammlung
Am Samstag, 27. März 2021 wird in Hermaringen mit Teilorten Altpapier gesammelt.

Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons sind bis spätestens 8:00 Uhr am Straßenrand handlich gebündelt bereitzulegen.

Amtliche Bekanntmachung

Kommunale Abstrichzentren werden im Landkreis eingerichtet

Land stellt kostenlose und anlasslose Antigen-Schnelltests zur Verfügung

Wie die Landkreisverwaltung mitteilt, arbeitet das Gesundheitsamt aktuell mit Hochdruck an einem Konzept zum Aufbau eines Netzwerkes von kommunalen Abstrichzentren (KAZ) im Landkreis Heidenheim für die Durchführung von Antigen-Schnelltests. Dieses Konzept wird den Städten und Gemeinden als Handlungsleitfaden zur Verfügung gestellt. Landrat Peter Polta und Bürgermeister Norbert Bereska als Vertreter der Städte und Gemeinden ist es besonders wichtig, dass so schnell wie möglich verlässliche Strukturen für Antigen-Schnelltests im Landkreis Heidenheim entstehen, um so die Voraussetzungen für weitere Lockerungen zu schaffen.

Hintergrund ist eine neue Teststrategie der Landesregierung sowie die Planungen der Bundesregierung im Hinblick auf breit angelegte Testungen in der Bevölkerung. Das bereits etablierte Konzept der Antigen-Schnelltestungen in Pflegeheimen und beim Lehrpersonal sowie bei Beschäftigten in Kindertageseinrichtungen wird deutlich ausgeweitet. Den Kommunen werden drei Millionen Schnelltests aus der Landesreserve zur Verfügung gestellt. Es ist vorgesehen, dass in Ergänzung zu den bestehenden Strukturen in Arztpraxen und Apotheken auch kommunale Testangebote etabliert werden. Das Angebot an die Kommunen ist zunächst bis zum 31. März 2021 befristet, da auch der Bund in Kürze kostenlose Schnelltests zur Verfügung stellen wird. Mit den vom Land zur Verfügung gestellten weiteren kostenlosen Test-Kits soll nun ergänzend vorrangig Personen, die bislang keinen Testanspruch im Rahmen der Test-Verordnung hatten und keine Symptome haben, eine Testung angeboten werden. Darunter fallen die in Kontakt mit vulnerablen Personengruppen stehenden Personen (z. B. pflegende Angehörige), Personen, die ein hohes Expositionsrisiko im beruflichen oder privaten Umfeld hatten oder haben (z. B. Beschäftigte in Schule und Kindertageseinrichtungen, Polizei, Justiz, Verwaltung), Schülerinnen und Schüler und Eltern, Beschäftigte in der Jugendhilfe sowie Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Im Landkreis Heidenheim kann dabei auf bereits vorhandene Strukturen zurückgegriffen werden. In einer digitalen Bürgermeisterrunde mit Landrat Peter Polta haben sich am Montag, 1. März 2021, die Städte und Gemeinden abgestimmt, in der Startphase zunächst grundsätzlich die Strukturen der temporären Abstrichzentren (TAZ) vor Ort zum Einstieg in die KAZ zu verwenden. Wo bislang bei lokal auftretenden Infektionsgeschehen beispielsweise an Schulen, Kindergärten oder Betrieben ausschließlich die betroffenen Personengruppen auf eine Infektion getestet wurden, soll sich voraussichtlich Anfang/Mitte März der oben aufgeführte Personenkreis freiwillig und kostenlos mittels Antigen-Schnelltest testen lassen können. Hierfür sollen zum Beispiel zunächst Mehrzweckhallen, die derzeit noch nicht genutzt werden können, eingesetzt werden. Das Gesundheitsamt bietet auf Nachfrage an, das Personal der KAZ umfassend zu schulen. „Der Landkreis wird hierbei als verlässlicher Netzwerkpartner koordinierend und unterstützend tätig“, so Landrat Peter Polta. Die Öffnungszeiten der KAZ sollen kreisweit koordiniert werden, um möglichst breite Öffnungszeiten sowohl morgens als auch abends sowie an Wochenenden und an Feiertagen gewährleisten zu können.

Ein negatives Testergebnis wird nach etwa 15 Minuten schriftlich bescheinigt. Sollte der Antigen-Schnelltest positiv ausfallen, erfolgt eine Meldung an das Gesundheitsamt. Dieses führt den PCR-Bestätigungstest durch und übernimmt die Kontaktpersonennachverfolgung.
„Wir sind äußerst dankbar, dass wir in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit allen Städten und Gemeinden in kürzester Zeit ein tragfähiges Konzept für die Testzentren erstellen konnten. Dieses unkomplizierte und dezentrale Angebot vor Ort macht es für zahlreiche Landkreisbewohnerinnen und Landkreisbewohner um vieles einfacher, sich regelmäßig testen zu lassen. Neben den zunehmenden Impfungen bilden diese Testungen die Grundlage für weitere Schritte zurück in die Normalität“, so Peter Polta und Norbert Bereska.

Telefonischer Verkauf von Flächenlosen und Reisigpolter

Aufgrund der Coronaproblematik werden Flächenlose und Reisigpolter aus dem Stadtwald Giengen und den Gemeindewäldern Hermaringen und Sontheim **ab Mittwoch, den 17. März 2021 und in den folgenden Tagen ab 9:30 Uhr unter der Telefonnummer 07322 952-2440 verkauft.**

Pläne, Preisverzeichnis und Merkblatt erhalten Sie unter dem Suchbegriff „Flächenlose“ auf der Homepage von Giengen, Hermaringen und Sontheim.

Die Flächenlose und Reisigpolter können ab Mittwoch, den 10. März 2021 bis Dienstag, den 16. März 2021 besichtigt werden. Die Befahrung der Waldwege zu diesem Zweck ist genehmigt (außer Sonntag), erfolgt aber auf eigene Gefahr.

Weitere Informationen zur Landtagswahl

Die **Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg** bietet auf ihren Internetseiten umfangreiche Informationen zur Landtagswahl.

Schauen Sie doch mal auf der folgenden Internetseite nach:

www.landtagswahl-bw.de

Dieses Portal der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg bietet Informationen zu Aufgaben und Aufbau des Landtages, zu Rechten und Pflichten von Abgeordneten, zur Stellung der Parteien und zum Wahlsystem.

Zusätzlich erhalten Sie hier Informationen über die zugelassenen Parteien und Kandidaten sowie eine Übersicht über die Wahlthemen.

Ein statistischer Teil enthält die Ergebnisse der vergangenen Wahlen.

Hinweise auf aktuelle Publikationen und weiterführende Links runden das Angebot ab.

Gemeinderat

Bericht aus der Sitzung vom 25. Februar 2021

Bekanntgabe nicht-öffentlicher Beschlüsse
Es sind keine Beschlüsse in der nicht-öffentlichen Sitzung am 11. Februar 2021 gefasst worden, welche man bekannt geben müsste.

6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Giengen-Hermaringen – Behandlung der Stellungnahmen und Abwägung – Abwägungs- und Festsetzungsbeschluss

Der Entwurf zur 6. FNP-Änderung mit Stand 29.10.2020 hat in den Kommunen Giengen und Hermaringen jeweils vom 04.12.2020 bis 12.01.2021 öffentlich ausgelegen. Im gleichen Zeitraum wurden die Träger öffentlicher Belange (TÖB) und die Nachbargemeinden zum Entwurf beteiligt. Sandra Gansloser und Amarens Lock vom Büro Gansloser Ingenieure & Planer erläuterten die Stellungnahmen und den Abwägungsvorschlag. So waren 13 Stellungnahmen abwägungsrelevant und es lag eine private Stellungnahme vor.

Im Gremium wurde der hohe Flächenverbrauch kritisiert und dass der zu erwartenden Verkehrszuwachs aufgrund des Giengener Industrieparks A7 bedeutend mehr Lärm für Hermaringen bedeutet und Lärmschutzmaßnahmen erforderlich macht. Nach der Beratung im Rat wurde der Antrag mit 5 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt:

1. Abwägungsbeschluss

Die Stadtverwaltung Giengen wird beauftragt, einen Abwägungsbeschluss durch den gemeinsamen Ausschuss (GA) der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG) Giengen-Hermaringen zum Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) der VVG Giengen-Hermaringen herbeizuführen.

Den eingegangenen Stellungnahmen wird nach Abwägung, wie in Anlage 1 zur Drucksache dargestellt, entsprochen, teilweise entsprochen bzw. nicht entsprochen.

2. Feststellungsbeschluss zum Entwurf der 6. Änderung des FNP der VVG Giengen-Hermaringen im Bereich der Stadt Giengen mit Stand vom 18.02.2021

2.1. Den Darstellungen der 6. Änderung des FNP der VVG Giengen-Hermaringen mit Stand 18.02.2021 wird zugestimmt.

2.2. Die Stadtverwaltung Giengen wird beauftragt, in der Sitzung des gemeinsamen Ausschusses (GA) der VVG Giengen-Hermaringen den Feststellungsbeschluss zur 6. FNP-Änderung herbeizuführen und für die 6. Änderung des FNP die Genehmigung beim Regierungspräsidium Stuttgart zu beantragen.

Die Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart ist ortsüblich bekannt zu machen.

Auf einvernehmlichen Antrag des Gemeinderates wurde der Beschlussantrag um folgenden Punkt ergänzt:

3. Lärmschutzmaßnahmen

Die Gemeinde Hermaringen erwartet, dass die Stadt Giengen sie bei der Durchsetzung von Lärmschutzmaßnahmen entlang der B 492 nach Kräften unterstützt.

Dies wurde einstimmig beschlossen.

Die Behandlung dieser Thematik muss aufgrund der Ablehnung erneut in einer weiteren Sitzung im Gremium beraten werden.

7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Giengen-Hermaringen – Behandlung der Stellungnahmen und Abwägung – Abwägungs- und Festsetzungsbeschluss

Der Entwurf zur 7. FNP-Änderung mit Stand 20.08.2020 hat in den Kommunen Giengen und Hermaringen jeweils vom 05.11.2020 bis 08.12.2020 öffentlich ausgelegen. Im gleichen Zeitraum wurden die Träger öffentlicher Belange (TÖB) und die Nachbarkommunen zum Entwurf beteiligt. Die Stellungnahmen und Abwägungen wurden von Sandra Gansloser und Amarens Lock vom Büro Gansloser Ingenieure & Planer erläutert. Stellungnahmen von Bürgern lagen nicht vor.

Einstimmig wurde nach Beratung und Abwägung folgender Beschluss gefasst:

1. Abwägungsbeschluss

Die Stadtverwaltung Giengen wird beauftragt, einen Abwägungsbeschluss durch den gemeinsamen Ausschuss (GA) der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG) Giengen-Hermaringen zum Entwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) der VVG Giengen-Hermaringen herbeizuführen.

Den eingegangenen Stellungnahmen wird nach Abwägung, wie in Anlage 1 zur Drucksache dargestellt, entsprochen, teilweise entsprochen bzw. nicht entsprochen.

2. Feststellungsbeschluss zum Entwurf der 7. Änderung des FNP der VVG Giengen-Hermaringen im Bereich der Stadt Giengen mit Stand vom 20.01.2021

2.1. Den Darstellungen der 7. Änderung des FNP der VVG Giengen-Hermaringen mit Stand 20.01.2021 wird zugestimmt.

2.2. Die Stadtverwaltung Giengen wird beauftragt, in der Sitzung des gemeinsamen Ausschusses (GA) der VVG Giengen-Hermaringen den Feststellungsbeschluss zur 7. FNP-Änderung herbeizuführen und für die 7. Änderung des FNP die Genehmigung beim Regierungspräsidium Stuttgart zu beantragen.

Die Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart ist ortsüblich bekannt zu machen.

Haushaltplan 2021 – Beratung

Der Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2021 wurde in der Sitzung am 11.02.2021 eingebracht. Nun stand die Beratung des Planwerks auf der Tagesordnung. Kämmerin Karin Wilhelmstätter erläuterte das Planwerk. Die Verschuldung 2018 und 2019 sank um 500.000 € (= 20 %) auf rund 2,6 Mio. €. 2020 entsprach die Höhe der Kreditaufnahme (246.000 €) genau der Höhe der Tilgungsleistungen. Die Verschuldung erhöhte sich also nicht. Die gesamten Investitionen in diesem Zeitraum in Höhe von rund 8 Mio. € wurden aus Eigenmitteln finanziert.

Aufgrund der gleichbleibend hohen Investitionen in den Erhalt des Vermögens und die Attraktivität der Infrastruktur ist es 2021 nicht mehr möglich, sämtliche Investitionen ausschließlich aus Eigenmitteln zu finanzieren. Im Haushaltsjahr 2021 ist deshalb zur Finanzierung der geplanten Investitionen eine Kreditaufnahme von 1.100.000 € vorgesehen. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

316.500 € Erwerb der beiden Stockwerke im Gesundheitshaus 783.500 € Übrige Investitionen (ohne Gesundheitshaus)

Den rund 783.000 € Kreditaufnahme für die übrigen Investitionen stehen rund 5 Mio. € (ohne Gesundheitshaus) an geplanten Investitionen (Grunderwerb, Baumaßnahmen, Erwerb von beweglichem Vermögen sowie Finanzvermögen) gegenüber, die das Aktiv-Vermögen in der Bilanz erhöhen. Dies bedeutet aber auch, dass 4,5 Mio. € der geplanten Investitionen über Eigenmittel (Liquide Mittel, Zuweisungen und Grundstückserlöse) finanziert werden. Auch die Finanzierung von 100.000 € des Restbetrags für den Erwerb der beiden Stockwerke im Gesundheitshaus erfolgt aus eigenen Mittel.

Überdies enthält der Haushalt 2021 Beträge für Grunderwerb in Höhe von rund 1,2 Mio. €, die in den Folgejahren über Grundstückserlöse wieder in den Haushalt zurückfließen werden.

Der voraussichtliche Stand der Verschuldung zum 31.12.2021 beträgt knapp 3,3 Mio. €. Dies bedeutet einen Anstieg der Pro-Kopf-Verschuldung von bisher 1.211 € auf 1.495 €.

Der Haushaltsplan 2021 wird in der nächsten Sitzung am 25. März 2021 verabschiedet.

Verlegung der Sirene auf das Feuerwehrhaus

Die Sirenenanlage der Gemeinde Hermaringen ist auf dem ehemaligen WLZ-Gebäude Schwanengässle 2 installiert. Da das Gebäude inzwischen verkauft wurde und eine Nutzungsänderung vorgesehen ist, macht es aus Sicht der Gemeinde Sinn, auf einem anderen gemeindeeigenen Gebäude eine Sirene zu errichten, da diese auch jederzeit zugänglich sein sollte. Die neue Sirenenanlage soll auf dem Feuerwehrmagazin in der Kaisheimstraße installiert werden. Im Gegensatz zur bisherigen hat die neue Sirene eine Notstromversorgung. Diese könnte bei Unwetterlagen wie Sturm oder Gewitter von Vorteil sein, da es hier mitunter zu Stromausfällen kommen kann.

Trotz voller Ausrüstung mit tragbaren Meldeempfängern ist die zusätzliche Alarmierung mittels Sirene nach wie vor ein geeignetes Mittel zur Alarmierung der Feuerwehr. Bei Unwetterlagen kann es zu zeitweisen Engpässen in der Notrufannahme der Leitstelle kommen, so z. B. bei der Unwetterlage im August 2017 in Hermaringen. Durch die Installation einer neuen Sirene am Feuerwehrhaus soll eine Möglichkeit der Handauslösung geschaffen werden, um die Feuerwehr selbstständig alarmieren zu können.

Die Freiwillige Feuerwehr hat von drei verschiedenen Fachfirmen Angebote eingeholt. Diese liegen zwischen 8.932,00 € und 10.644,55 € brutto. Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag zur Lieferung und Montage einer elektronischen Sirene zum Preis von 8.932,00 € an die Firma Häußler Funksysteme GmbH in 86859 Iglingen zu erteilen. Hinzu kommen noch Kosten für die Herstellung des Potenzialausgleichs und eines 230V-Anschlusses – beides muss bauseits bereitgestellt werden. Ebenso muss die Gemeinde die Arbeitsbühne zur Verfügung stellen. Insgesamt geht die Verwaltung von Ausgaben in Höhe von rund 2.000 € aus. Im Haushaltsplan stehen für diese Maßnahme Planmittel in Höhe von 12.000 € zur Verfügung.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Auftrag zur Lieferung und Montage einer elektronischen Sirene zum Preis von 8.932,00 € an die Firma Häußler Funksysteme GmbH in 86859 Iglingen zu erteilen. Die Sirene wird auf dem Feuerwehrhaus errichtet.

Neugestaltung Bahnhofsumfeld – Beschaffung von Sitzbänken

In der letzten Sitzung am 11.02.2021 hat der Gemeinderat dem Beleuchtungskonzept des IB Schleich für den Bahnhofsplatz zugestimmt. Die vorgeschlagenen Sitzbänke aus Holz vor dem Bahnhofsgebäude und an der Treppenanlage fanden aus verschiedenen Gründen nicht die Zustimmung des Gremiums.

Die Verwaltung wurde beauftragt zu prüfen, wie sich alternativ die Installation derselben Sitzgelegenheiten am Brenzufer im Mühlenhof kostenmäßig verhält. Dort sind auf Natursteinquadern als Sitzauflage Holzlamellen installiert.

Diese Art der Sitzgelegenheiten kostet laut IB Gansloser 6.545 € brutto, gegenüber 12.819,01 € der Sitzbänke aus Holz. Die angepassten Kosten des Beleuchtungskonzepts reduzieren sich minimal um rund 250 €. Die Gesamtkosten der Variante „Natursteinsitzbänke“ betragen rund 50.410 € brutto gegenüber 56.940 € brutto der Variante „Holzsitzbänke“. Der Eigenanteil der Gemeinde, nach Abzug der Landesförderung, reduziert sich um rund 2.600 € auf 20.165 €.

Einstimmig wurde beschlossen, anstelle der zunächst vorgeschlagenen Sitzbänke aus Holz vor dem Bahnhofsgebäude und an der Treppenanlage dieselben Sitzgelegenheiten wie am Brenzufer im Mühlenhof (Natursteinquader mit Holzlamellenauflage) zu installieren.

Bebauungsplan „Bruckersberg Mitte/West – zwischen Watzmann- und Nebelhornweg“ in Giengen – Stellungnahme der Gemeinde Hermaringen

Der Gemeinderat der Stadt Giengen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.12.2020 die Änderung des Bebauungsplanes „Bruckersberg Mitte/West – 5. Änderung“ beschlossen sowie den Entwurf des Bebauungsplans und die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO zum Bebauungsplan gebilligt. Der neue Bebauungsplan erhält den Namen „Bruckersberg Mitte/West – zwischen Watzmann- und Nebelhornweg“.

Die öffentliche Auslegung der Planunterlagen mit Textteil und Begründung erfolgt im Zeitraum vom 10.02.2021 bis zum 16.03.2021 bei der Stadtverwaltung Giengen, Stadtplanungsamt, Marktstraße 18-20, 89537 Giengen.

Nach Bekanntwerden des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Bruckersberg Mitte/West – 5. Änderung“ wurde vom Landesdenkmalamt Stuttgart festgestellt, dass im Geltungsbereich weitere denkmalrechtliche Interessen bei 2 Gebäuden als Kulturdenkmale bestehen. Diese denkmalrechtlichen Interessen und die damit verbundene Neuordnung der bebaubaren Flächen erfordern eine Änderung des bestehenden Bebauungsplans.

Einstimmig wurde beschlossen, dass die Gemeinde keine Einwendungen gegen den Entwurf des Bebauungsplanes „Bruckersberg Mitte/West – zwischen Watzmann- und Nebelhornweg“ in Giengen und dessen bauordnungsrechtliche Festsetzungen erhebt, da keine Belange der Gemeinde Hermaringen berührt bzw. beeinträchtigt werden.

Baugesuche

Der Gemeinderat hatte über zwei Baugesuche zu befinden.

Jeweils einstimmig wurde das Einvernehmen für folgende Bauvorhaben erteilt:

– Neubau eines Zweifamilienhauses mit 2 Carports, Hermann-Scheer-Straße 7
– Errichtung eines zweistöckigen Balkons, Karlstraße 17

Bekanntmachung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 11. März 2021 um 18:00 Uhr in der Güssenhalle der Gemeinde Hermaringen

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe nicht-öffentlicher Beschlüsse
2. Giengener Industriepark A7
   – Informationen zur Entwässerungsplanung
3. 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Giengen-Hermaringen
   – Behandlung der Stellungnahmen und Abwägung
   – Abwägungs- und Festsetzungsbeschluss
4. Verschiedenes, Mitteilungen, Anfragen

Zum öffentlichen Teil der Sitzung sind Zuhörer herzlich eingeladen.

gez. Jürgen Mailänder
Bürgermeister

Glückwünsche

Wir gratulieren allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in dieser oder den nächsten Wochen ihren Geburtstag feiern können, namentlich:

am Donnerstag, 4. März
Frau Anna Spielhaupter,
zum 80. Geburtstag.

am Samstag, 6. März
Herrn Friedrich Mannes,
zum 80. Geburtstag.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Hermaringen

Kontakt: Evang. Pfarramt, Tel. 07322 5272, Fax 24143
Pfarrer Steffen Hägele · E-Mail: Steffen.Haegele@elkw.de
Pfarrbüro: E-Mail: Pfarramt.Hermaringen@elkw.de
Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag, 08:30 – 12:00 Uhr
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.hermaringen-evangelisch.de.

Wochenspruch:
Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück,
der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.
Lukas 9,62

Freitag, 5. März 2021
19:00 Uhr Weltgebetstag 2021 digital mit dem Thema: „Worauf bauen wir?“ aus dem Land Vanuatu

Sonntag, 7. März 2021 – Okuli
10:30 Uhr Gottesdienst (mit Nachläuten) (Pfarrer Johannes Weißenstein aus Hohenmemmingen), das Opfer ist für den Förderverein des evangelischen Jugendwerks in Heidenheim bestimmt.

Sonntag, 14. März 2021 – Lätare
10:00 Uhr Gottesdienst
(Diakon Georg Peyk, Leiter des Hospiz Barbara in Heidenheim)

Gemeindebücherei

im Evang. Gemeindehaus
Die Bücherei für Alle
Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Liebe Gemeindeglieder,
aufgrund der Verlängerung des Lockdowns muss die Bücherei leider weiterhin geschlossen bleiben.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihr Bücherei-Team

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag digital und im TV am Freitag, 5. März 2021 um 19:00 Uhr mit dem Thema: „Worauf bauen wir?“ aus dem Land Vanuatu

Aufgrund der Corona-Pandemie können wir in diesem Jahr leider nicht zum Weltgebetstag in das ev. Gemeindehaus in Hermaringen einladen. Auf Bibel TV, unter weltgebetstag.de, auf ganz vielen Webseiten und im Social Media wird der Weltgebetstag aber am **Freitag, 5. März 2021** um **19:00 Uhr** digital stattfinden. Er kommt dieses Jahr aus Vanuatu, dem Land krasser Gegensätze, am Ende der Welt. Ein Südseeparadies, das massiv von der Klimaüberhitzung gefährdet ist. Wir laden dazu ein, in diesen Zeiten die dramatische Situation von Frauen und ihren Familien weltweit nicht aus den Augen zu verlieren. Nutzen Sie die Angebote und unterstützen Sie die Arbeit des Weltgebetstags mit einer Spende. Wir bauen darauf, dass das gemeinsame Gebet und die weltweite Solidarität uns gerade in schweren Zeiten Kraft geben und tragen kann!

Ihr ökumenisches Weltgebetstags-Vorbereitungsteam

Achtung geänderter Gottesdienstbeginn am Sonntag, 7. März 2021, und zwar erst um 10:30 Uhr mit Nachläuten

Am kommenden Sonntag, 7. März 2021 greift wieder die Ausnahmeregelung für Doppelgottesdienste. Deshalb beginnt der Gottesdienst in Hermaringen in der Kirche mit Pfarrer Johannes Weißenstein aus Hohenmemmingen erst um 10.30 Uhr und mit Nachläuten! Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihre Beachtung.

Neue Bestimmungen anlässlich der Corona-Verordnung vom 25.01.2021 für unsere Gottesdienste

Liebe Gemeindeglieder,
mit Inkrafttreten der neuen Corona-Verordnung vom 25.01.2021 weisen wir auf folgende Änderungen hin:

1.) Der Zutritt zum Gottesdienst ist nur noch mit medizinischen Masken (blaue OP-Maske oder der FFP2-Maske) möglich, die weiterhin durchgängig getragen werden muss.
2.) Die Pflicht zur Anmeldung bei Gottesdiensten besteht weiterhin.

Wir bitten Sie, die **Anmeldung zu unseren Gottesdiensten** entweder mit dem nachfolgenden QR-Code oder auf unserer Homepage durchzuführen. In Ausnahmefällen kann dies direkt vor Beginn des Gottesdienstes bei einem unserer Mitarbeitenden am Eingang der Kirche vorgenommen werden.

Bei weiteren Fragen dazu verweisen wir auf die letzten Ausgaben des Güssenblättles oder auf unsere Homepage.

Pfarramtliches: Vertretung von Pfarrer Hägele während seiner Elternzeit bis 22.03.2021

Pfarrer Hägele ist bis einschließlich Montag, 22. März 2021 in Elternzeit. Die Vertretung währenddessen hat Pfarrer Johannes Weißenstein aus Hohenmemmingen. Er ist unter der Telefonnummer 07322 5255 erreichbar.

Aus der Gemeinde ist verstorben:

Elisabetha Thumm

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. Johannes 11,25

Gebetsanliegen des Papstes für März
Gebetsmeinung für die Ausbreitung des Gottesreiches – Um gute Erfahrung mit dem Bußsakrament
Beten wir darum, das Bußsakrament in neuer Tiefe erfahren zu dürfen, um so die grenzenlose Barmherzigkeit Gottes besser zu verkosten.

Katholische Kirchengemeinde Maria Königin Hermaringen

Kath. Pfarramt Sontheim, Tel. 07325 922673, Fax 922674
E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Sontheim@drs.de
E-Mail: MariaKoenigin.Hermaringen@drs.de
Homepage: http://se-unteresbrenztal.drs.de
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 09:00 – 11:00 Uhr, Mo. 14:00 – 17:00 Uhr
Mesnerin: Christine Poehlke, Tel. 07322 22842

Wochenspruch:
Meine Augen schauen stets auf den Herrn;
denn er befreit meine Füße aus dem Netz.
Wende dich zu mir und sei mir gnädig;
denn ich bin einsam und gebeugt.

(Ps 25,15-16)

Samstag, 6. März 2021
17:30 Uhr Beichtgelegenheit, Heilig Geist, Giengen
18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Vitus, Burgberg

Sonntag, 7. März 2021 – 3. Fastensonntag
L1: Ex 20,1-17 L2: 1 Kor 1,22-25 Ev: Joh 2,13-25
9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Maria Königin, Hermaringen
9:00 Uhr Eucharistiefeier, Marienkirche, Giengen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heilig Geist, Giengen
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim

Samstag, 13. März 2021
17:00 Uhr italienischer Gottesdienst, Marienkirche, Giengen
17:30 Uhr Beichtgelegenheit, Heilig Geist, Giengen
18:30 Uhr Eucharistiefeier, Maria Königin, Hermaringen
18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim

Sonntag, 14. März 2021
9:00 Uhr Eucharistiefeier, Familienkirche, Hohenmemmingen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heilig Geist, Giengen
10:30 Uhr Eucharistiefeier, St. Vitus, Burgberg

Gottesdienste
Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten an und tragen Sie in den Gottesdiensten einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz.

Pfarrbüro
Sie erreichen uns weiterhin sehr gerne per E-Mail oder telefonisch zu den üblichen Öffnungszeiten. Für einen persönlichen Besuch im Pfarrbüro melden Sie sich bitte an.

#beziehungsweise. Jüdisch und christlich – näher als Du denkst!
Der Online-Vortrag mit Pfarrer Jochen Mauerer findet statt am Mittwoch, den 17. März 2021 um 19:30 Uhr. Die ökumenische Kampagne #beziehungsweise macht aus christlicher Perspektive die einzigartige Beziehung zwischen Judentum und Christentum bewusst und setzt ein Zeichen gegen Antisemitismus. Eine Anmeldung bei der Evangelischen Erwachsenenbildung Heidenheim ist erforderlich.

Evangelische Chrischona-Gemeinde Hermaringen

Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde, Schillerstr. 33, Sontheim; Tel. 07325 921735; Fax 07325 921736;
Internet: www.chrischona-sontheim.de

Donnerstag, 4. März 2021
18:30 Uhr Gebetsgottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim

Sonntag, 7. März 2021
9:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim
11:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim

Dienstag, 9. März 2021
18:30 Uhr Gebetsgottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim
Donnerstag, 11. März 2021
18:30 Uhr Gebetsgottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim

Wöchentlich gibt es eine neue Audio-Predigt auf unserer Homepage www.chrischona-sontheim.de unter Media.

Sport

Ski- und Sportverein Hermaringen e. V.

gegründet 1972

Tennis

Abteilungsversammlung der Tennisabteilung des SSV Hermaringen

Abteilungsleiterin Louisa Kampka eröffnete am letzten Donnerstag um 19:00 Uhr die erste coronabedingte Online-Abteilungsversammlung und begrüßte lediglich 13 Teilnehmer.

Danach stellte Louisa Kampka den Antrag, auf die Verlesung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung zu verzichten. Diesem Antrag wurde von der Versammlung stattgegeben.

Es folgten die Berichte der Abteilungsleiterin, des Kassierers, des Sportwartes sowie des Jugendleiters.

Zu den einzelnen Berichten sind keine Fragen gestellt worden.

Nächster Tagesordnungspunkt war die Entlastung der Abteilungsleitung. Holger Lehmann, als Vertreter des Hauptvereins, nahm die Entlastung der Abteilungsleitung vor. Die gesamte Abteilungsleitung wurde einstimmig entlastet.

Coronabedingt war die Abteilungsordnung anzupassen. Als neues Format neben einer Präsenzveranstaltung wurde das Onlineformat als zusätzliche Möglichkeit zur Abhaltung einer Abteilungsversammlung einstimmig beschlossen. Außerdem stand die Neuregelung der Abteilungsbeitragsstruktur inklusive der Arbeitseinsätze ab 2022 auf dem Programm. Die ausgearbeiteten Vorschläge der Abteilungsleitung sind einstimmig von den Teilnehmern der Abteilungsversammlung beschlossen worden.

Auch in diesem Jahr standen Wahlen für die Abteilungsleitung an.

Nachfolgende Mitglieder der Abteilungsleitung waren heuer für zwei weitere Jahre neu zu wählen.

1.) Stellvertretender Abteilungsleiter (Vorschlag: Bernd Ledl)
2.) Kassierer (Vorschlag: Peter Faigle)
3.) Sportwart (Vorschlag: Timon Jarothe)
4.) Beisitzer Gesamtausschuss (Vorschlag: Boris Schneider)

Die Vorgeschlagenen wurden einstimmig bei Enthaltung der jeweils Betroffenen in ihre Ämter gewählt und nahmen die Wahl an.

Engelbert Gassner stellte sich nicht mehr zur Wiederwahl als Sportwart. Louisa Kampka bedankte sich bei ihm für sein langjähriges Engagement innerhalb der Tennisabteilung.

Bei der Abteilungsleiterin gingen keine Anträge ein.

Abteilungsleiterin Louisa Kampka wies zum Abschluss der Versammlung noch auf Aktivitäten der Tennisabteilung im Jahr 2021 hin.

Diese sind:

a) Teilnahme am diesjährigen My Mai-Fest
b) Teilnahme am diesjährigen Dorffest
c) Arbeitsdienste für die Platzinstandsetzung
d) Schleifchenturnier anlässlich der Platzeröffnung

Für die Punktspielrunde in 2021 konnten wieder diverse Mannschaften gemeldet werden. Im Jugendbereich wird die Kooperation mit der TSG Giengen fortgesetzt.

Außerdem verwies sie auf die diversen WhatsApp-Gruppen der Tennisabteilung mit der Bitte um intensive Nutzung.

Gegen 20:25 Uhr konnte Louisa Kampka die Online-Abteilungsversammlung beenden.

gez. Boris Schneider

Aktuelles

Antigentests an Landkreisschulen

Wöchentliche freiwillige Testungen bei Lehrkräften
Seit Montag hat der Präsenzunterricht in den Grundschulen begonnen. Auch in den Abschlussklassen findet ab sofort wieder verstärkt Unterricht vor Ort statt. Um die Lehrkräfte und alle sonstigen Mitarbeitenden an den Schulen bestmöglich zu schützen, hat der Landkreis Heidenheim als Schulträger der Technischen Schule, der Kaufmännischen Schule, der Maria-von-Linden-Schule, der Pistorius-Schule, der Arthur-Hartmann-Schule und des Schulkindergartens Sprache beim Land 4000 PoC-Antigentests bestellt. Am vergangenen Montag wurden die Tests an die Schulen geliefert um die Lehrkräfte und Mitarbeitenden der landkreiseigenen Schulen vor Ort testen zu können. „Dieses unkomplizierte Angebot direkt vor Ort ist ein Service für die Lehrkräfte und Mitarbeitenden an unseren Schulen und erspart ihnen Wege. Dies macht es für sie um vieles einfacher, sich regelmäßig testen zu lassen“, so Landrat Peter Polta. Bis Ende März haben jede Lehrkraft sowie sonstige Mitarbeitende der Landkreisschulen wöchentlich zweimal die Möglichkeit eines freiwilligen PoC-Antigentests auf das Coronavirus. Die Schulen des Landkreises sind für die Organisation der Tests selbst zuständig. Das Personal, welches die Tests durchführt, wird von den Mitarbeitenden des Gesundheitsamtes Heidenheim vollumfassend geschult.

Was leisten ambulante Pflegedienste?

Ein ambulanter Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige zu Hause und hilft Angehörigen bei deren Versorgung. Er bietet Familien Unterstützung und Hilfe im Alltag an, damit pflegende Angehörige zum Beispiel Beruf und Pflege besser vereinbaren können und nahe Angehörige entlastet werden.

Die Pflegedienstleistungen umfassen je nach Bedarf die Bereiche:

1. Grund- und Behandlungspflege
Hilfestellung beim Baden, Waschen, An- und Ausziehen, beim Aufstehen und Zubettgehen, bei der Haarpflege, Mundpflege, der Aufnahme von Nahrung, Versorgung von Wunden, Medikamentengabe u. ä.

2. Hauswirtschaftliche Leistungen
Einkaufen, das Zubereiten von (warmen) Mahlzeiten, Reinigen der Wohnung etc.

3. Unterstützung bei der Mobilität durch Betreuung, Beratung und Anleitung
Begleitung von alltäglichen Aktivitäten, regelmäßige Kontaktaufnahme, stundenweise Betreuung

4. Pflegekurse für pflegende Angehörige
Erlernen von hilfreichen Handgriffen in der Versorgung und im Umgang mit Hilfsmitteln

Die ambulante Pflege ermöglicht Betroffenen in der vertrauten Umgebung zu bleiben.

Die Pflegeversicherung beteiligt sich monatlich wie folgt an den Kosten eines ambulanten Dienstes:
Pflegegrad 1 bis zu 125 €
Pflegegrad 2 bis zu 689 €
(+ 125 € Entlastungsleistungen für Betreuung)
Pflegegrad 3 bis zu 1298 €
(+ 125 € Entlastungsleistungen für Betreuung)
Pflegegrad 4 bis zu 1612 €
(+ 125 € Entlastungsleistungen für Betreuung)
Pflegegrad 5 bis zu 1995 €
(+ 125 € Entlastungsleistungen für Betreuung)

Wir beraten Sie gerne! Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim:
Christel Krell, Veronika Bruckner
Telefon: 07321 321-2424 und 07321 321-2473
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de

Sprechzeiten: Mo. – Fr. 8:30 – 11:30 Uhr,
Mo. 14:00 – 16:00 Uhr,
Do. 14:00 – 17:30 Uhr
und nach Vereinbarung.

Landratsamt, Felsenstraße 36, Gebäude A Zimmer A 015

Redaktionsschluss für das Güssenblättle ist **Dienstag, 12:00 Uhr.**

Bitte unbedingt einhalten!

Landratsamt bietet kostenlose Energieberatung an

Zusätzlicher Termin am 11. März 2021

Die nächsten Termine für eine kostenlose und unabhängige Energie-Erstberatung beim Landratsamt Heidenheim finden am 11. März, 1. April, 15. April, 6. Mai, 10. Juni und 8. Juli 2021 jeweils donnerstagnachmittags von 14:00 bis 17:00 Uhr statt. Um eine Voranmeldung unter Tel. 07321 321-1341 wird gebeten. Aufgrund der aktuellen Situation, bedingt durch die Corona-Pandemie, sind vorerst nur telefonische Beratungen möglich. Bei der Energieberatung handelt es sich um eine kostenfreie und unabhängige Erstberatung zur energetischen Sanierung von Gebäuden, welche in Zusammenarbeit mit der Architektenkammergruppe Heidenheim und dem Runden Tisch Energie angeboten wird. Qualifizierte Energieberater beraten in einem Einzelgespräch zu möglichen Sanierungsmaßnahmen, aktuellen Fördermöglichkeiten und gesetzlichen Anforderungen.

Mobilstallhaltung von Legehennen in Baden-Württemberg

Online-Veranstaltungsreihe ab Dienstag, 9. März 2021

Das „Netzwerk Fokus Tierwohl“ veranstaltet zusammen mit den Landkreisen Heidenheim, Esslingen, Hohenlohekreis, Böblingen und dem Rems-Murr-Kreis eine Online-Vortragsreihe zu dem Thema „Mobilstallhaltung von Legehennen in Baden-Württemberg“. Der erste Teil der Vortragsreihe findet am Dienstag, 9. März 2021 um 19:00 Uhr zu dem Thema „Der Einstieg in die Mobilstallhaltung – rechtliche Rahmenbeding-ungen und Erfahrungen“ statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist unter Tel. 07321 321-1350 oder per E-Mail: j.bauer@landkreis-heidenheim.de möglich.

Der Heidenheimer Tarifverbund informiert

Land erstattet Schülertickets

Das Land Baden-Württemberg schnürt ein zweites Corona-Hilfspaket für den öffentlichen Nahverkehr, mit dem auch Eltern entlastet werden sollen. Es wird, angelehnt an das Verfahren aus dem vergangenen Jahr, erneut zu einer Erstattungsaktion durch das Land kommen. Dabei ist vorgesehen, dass alle Schülermonatskartenabonnements, die im März noch laufen, im April kostenfrei für die Kundinnen und Kunden gestellt und damit die Familien von einer Monatsrate freigestellt werden. Diese Kosten trägt das Land. Für Kunden, deren Schüler-Abonnement im Januar endete, besteht die Möglichkeit, im März wieder in das Abo einzusteigen.

Ausschreibung REACT-EU-Mittel im Rahmen des Europäischen Sozialfonds

Projektförderanträge können bis spätestens 31. März 2021 eingereicht werden

Die COVID-19-Pandemie hat auch in Baden-Württemberg Auswirkungen auf das Wirtschaftswachstum und die Beschäftigung. Die unmittelbaren und mittelbaren Wirkungen werden sich in den nächsten Jahren zeigen.
Vor diesem Hintergrund hat die EU-Kommission unter anderem die Initiative REACT-EU mit dem Ziel „Investition in Wachstum und Beschäftigung“ entwickelt. Im Rahmen des Europäischen Sozialfonds (ESF) in Baden-Württemberg soll die Initiative in den Jahren 2021 und 2022 durch die Förderung von Projekten und Programmen umgesetzt werden. Konkret verfolgt REACT-EU die Ziele, die Digitalisierung in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Pflege voranzutreiben, Armut und Ausgrenzung zu bekämpfen sowie Beschäftigung, Wirtschaft und Kultur zu unterstützen.
Im Rahmen der regionalen Förderung auf Ebene der Stadt- und Landkreise soll REACT-EU zielgerichtet und an den regionalen Bedarfen orientiert umgesetzt werden. Im Landkreis Heidenheim wird nach Abstimmung im regionalen ESF-Arbeitskreis daher das Ziel „Bekämpfung von Armut und Ausgrenzung“ verfolgt. Dabei sollen insbesondere folgende Personengruppen besonders gefördert werden: Schülerinnen und Schüler aus Gesamtschulen, Werkreal- und Realschulen, bei denen droht, dass sie den Anschluss verlieren bzw. Schülerinnen und Schüler aus diesen Schularten, die den Anschluss bereits verloren haben; Schülerinnen und Schüler aus Familien mit niedrigem Einkommen; Schülerinnen und Schüler, die von einem Elternteil erzogen werden sowie Schülerinnen und Schüler am Übergang von Schule in Ausbildung oder Beruf.
Zur Förderung entsprechender regionaler Projekte stehen dem Landkreis Heidenheim in den Jahren 2021 und 2022 REACT-EU-Mittel in Höhe von einmalig 190.000 Euro zur Verfügung. Projekte können mit bis zu 100 Prozent aus REACT-EU-Mitteln gefördert werden. Eine Kofinanzierung ist demnach nicht notwendig, aber möglich. Die planmäßige Zahl der Teilnehmenden liegt bei mindestens zehn Personen je Vorhaben.
Für die Förderung im Rahmen des ESF gilt der Grundsatz, dass die Querschnittsziele Gleichstellung von Männern und Frauen, Chancengleichheit, Nichtdiskriminierung und Nachhaltigkeit berücksichtigt werden müssen. Ebenso ist ein hoher Innovationsgehalt der Maßnahmen gewünscht.
Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts sowie (teil-)rechtsfähige Personengesellschaften. Ausgeschlossen von einer Antragstellung sind Behörden des Bundes und der Länder, Unternehmen, über deren Vermögen ein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet worden ist, natürliche Personen und nicht rechtsfähige Personenvereinigungen. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.
Projektförderanträge können bis spätestens **31. März 2021** (Ausschlussfrist) eingereicht werden. Dies ist ausschließlich mit dem webbasierten ELAN Antragsverfahren möglich. Zugang zu ELAN und weitere Informationen hierzu sowie zu REACT-EU, zum ESF und der neuen Förderperiode, insbesondere die Auswahlkriterien für Projekte, sind unter www.esf-bw.de zu finden. Es wird darum gebeten, eine Mehrfertigung des Förderantrages bei der Geschäftsstelle ESF Landkreis Heidenheim einzureichen.
Das Grundlagenpapier zur REACT-EU-Initiative 2020 mit Details zur Ausgangslage, Antragstellung und Projektdurchführung sowie weitere Informationen sind auf http://www.landkreis-heidenheim.de unter Publikationen zu finden.
Für Fragen zum Thema REACT-EU steht Ihnen Stephanie Geiger, Regionale ESF-Geschäftsstelle Landkreis Heidenheim, unter Tel. 07321 321-2563 und per E-Mail S.Geiger@Landkreis-Heidenheim.de gerne zur Verfügung.

Beachten Sie bitte die Mundschutzpflicht!

Internationaler Frauentag am 8. März 2021

Der Internationale Frauentag kann auf eine lange Tradition zurückblicken. An diesem Tag machen Frauen in vielen Ländern auf die noch immer ausstehende Gleichstellung in politischer, sozialer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Sicht aufmerksam. In diesem Jahr wird allerdings auch der Frauentag coronabedingt nicht wie gewohnt stattfinden können. Größere Präsenzveranstaltungen sind nicht möglich, weshalb es rund um den 8. März 2021 nur wenige Veranstaltungen überwiegend in digitaler Form geben wird.

Den Auftakt bildet wieder der Weltgebetstag der Frauen am 5. März 2021 in den verschiedenen Kirchengemeinden im Landkreis. Dieser Tag wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet, in diesem Jahr von Frauen aus Vanuatu. Ausführliche Informationen dazu sind im Netz unter www.weltgebetstag.de abrufbar.

Am Frauentag selbst laden die Gleichstellungsbeauftragten des Ostalbkreises zu einer digitalen Veranstaltung zum Thema „Feminismus – kreuz-und-que(e)r-und-weitergedacht!“ ein. Anmeldungen sind möglich bis 5. März 2021 unter chancengleichheit@aalen.de. Der Zugangslink wird von dort zugeschickt.

Den Abschluss bilden in diesem Jahr die DGB-Frauen. Sie feiern am 20. März 2021 ihren traditionellen Frauentag, ebenfalls in einer anderen Form. Es gibt einen Informationsstand mit Musikeinlagen am Eugen-Jaekle-Platz zwischen 10:00 und 12:00 Uhr.

Insgesamt zwar ein eingeschränktes aber trotzdem interessantes Angebot, das hoffentlich viele Frauen ansprechen wird.

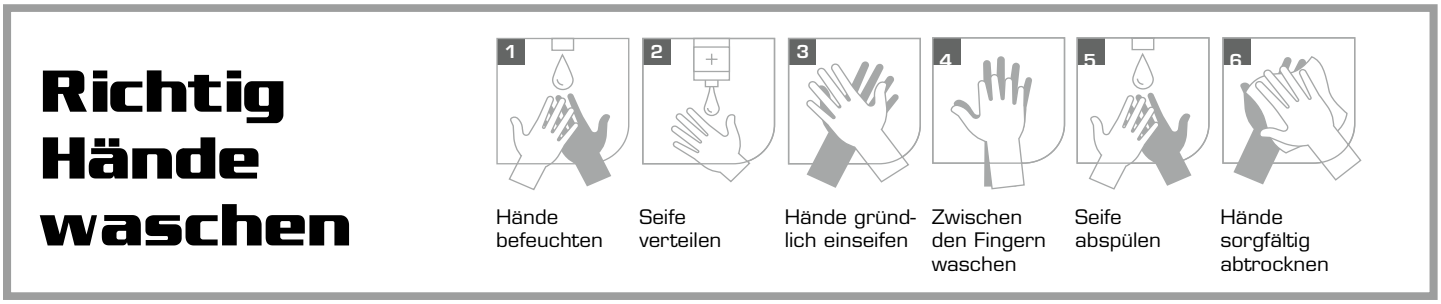
Auskünfte zu den Veranstaltungen und die Kontaktdaten der Ansprechpersonen erhalten Sie bei der Gleichstellungsbeauftragten Susanne Dandl unter Tel. 07321 321-2559.

Vom Brei an den Familientisch

Online-Veranstaltung für Eltern von Kleinkindern
Das Forum Ernährung HDH bietet am Mittwoch, 17. März 2021 von 9:30 bis 11:00 Uhr eine Online-Veranstaltung für Eltern von Kleinkindern an. Gudrun Künzel, Diätassistentin und BeKi-Referentin, gibt praxistaugliche Infos und Tipps für eine kindgerechte Kost ab etwa zehn Monaten. Rund um den ersten Geburtstag wollen Kleinkinder am Familienessen teilnehmen. Sie sollen sehen und probieren, was Eltern und Geschwister essen. Ganz nebenbei lernen sie Tischmanieren und vieles mehr. Für das Online-Seminar bekommen die Interessenten per E-Mail am Vortag einen Link zugeschickt. Während der Veranstaltung können die Teilnehmer Fragen stellen und untereinander Erfahrungen austauschen. Die Teilnahme ist kostenlos. Info-Materialien werden auf Wunsch anschließend per Post versandt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Montag, 15. März 2021 per E-Mail an landwirtschaft@landkreis-heidenheim.de erforderlich.

Impressum: Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Karlstraße 12, Hermaringen, Tel.: 07322 95470, E-Mail: mitteilungsblatt@hermaringen.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister J. Mailänder o. V. i. A.
Verantwortlich für den Anzeigenteil und Geschäftliches: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Dischingen. **Zuschriften für Chiffreanzeigen richten Sie bitte an die BAIRLE Druck & Medien GmbH (Adresse s. u.)**
Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel, stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr.
Gestaltung: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstraße 3, 89561 Dischingen, Tel.: 07327 9601-0, E-Mail: guessenblaettle@bairle.de.
Erscheinungsort Hermaringen. Erscheint wöchentlich. Auflage 650 Stück.
Bezugsgebühren jährlich 30,00 Euro einschließlich Trägerlohn.
Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Dienstag, 12:00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen, die später eingehen, können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Feiertagsänderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Anzeigenteil



Am 14.03. Ihre Stimme für

Sam Kambach

für Basisdemokratie
für Gewaltenteilung
für transparente Politik
für freie, unabhängige Medien
für Demonstrationsfreiheit
für Machtbegrenzung
für den Mittelstand

Ich möchte, dass Sie mitbestimmen können!
www.diebasis-bw.de

dieBasis
Basisdemokratische Partei Deutschland
Freiheit Machtbegrenzung Achtsamkeit Schwarmintelligenz

---

wir sind trotz Corona und Baustelle Marktstraße für sie da!

Kunden-Parkplätze im „Schlössle“

Sie erreichen uns bequem über den rückwärtigen Eingang über das „Schlössle“.

BOLLENS
OPTIK & AKUSTIK
Brillen · Contactlinsen · Hörgeräte

Marktstr. 31
89537 Giengen
Tel. 07322/7149

SICHERN IST SICHERER

Unsere Erfahrung für Ihren Schutz

Informieren Sie sich bei Ihrer

Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle

Telefon: 0731 / 188-1444

Polizeipräsidium Ulm

Hebammenpraxis

Seyhan Lisa Johanna Ute

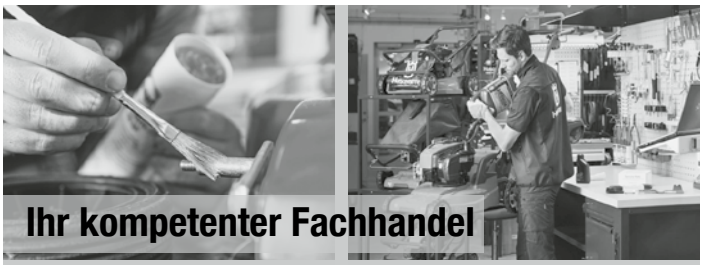
- **Geburtsvorbereitungskurse**
- **Rückbildungskurse**
- **Harmonische Babymassage nach Bruno Walter**
- **Vorsorgeuntersuchungen**
- **Beikosteinführung**
- **Stillcafé**
- **artgerecht® Babyschlaf Coach**
- **Akupunktur**
- **Yoga in Schwangerschaft und Rückbildung**
- **Aufklärung von Mädels und Jungs (getrennt)**
- **Gynäkologisches Taping**

Wir Du & Ich

- Ihre Blase weint? Lassen Sie sie uns gemeinsam mit dem **Beckenbodentraining** zum Lachen bringen.

Sontheimer Straße 12, 89567 Sontheim Brenz www.hebammen-brenztal.de

---



SCHMIDT BISSINGEN
LANDTECHNIK · FORST+GARTEN · KOMMUNALTECHNIK

Fit für´s Frühjahr ?!?
Rasen- und Aufsitzmäher jetzt zur Inspektion!

Unser Angebot für Sie:
Nutzen Sie unseren Abhol- und Lieferservice kostenlos.*

*gültig bis 31.03.2021 (innerhalb 30km)
Preise sind Pauschalpreise ohne Ersatzteile. Ersatzteile werden gesondert verrechnet

Schmidt GmbH
Am Viehtrieb 17 | 89542 Herbr.-Bissingen
Tel. 07324/30 088 0 info@schmidtlandtechnik.de
www.schmidtlandtechnik.de

SCHMIDT BISSINGEN

CDU BaWü
MAGNUS WELSCH
14. März
www.magnus-welsch.de
WELSCH WÄHLSCH:
Für einen Generationenwechsel!

Kraftfahrzeug-Sachverständige
SBS
TÜV SÜD
Auto Partner
UNFALL? Gutachten! HU fällig?
Sontheim (Avia-Tankstelle)
0 73 25 - 69 82
www.sbs-kfz.de
HU ohne Termin Mo 15-18 / Fr 14-17 Uhr

Maske auf!

Martin GRATH
Ökologie und Ökonomie
Die Grath-Wanderung
am Donnerstag, 11. März 2021
führt nach
Hermaringen
Hermaringen
Treffen Sie Martin Grath in Ihrer Gemeinde!
Und am 6. März 2021:
Kretschmann besucht Grath in HDH
Näheres zu den Terminen unter:
martin-grath.de
Jetzt zählt Erfahrung!
Grün wählen für Kretschmann